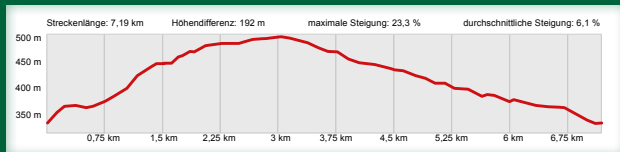


Achtung, wild!

Keine Sorge, vor einer Wildkatze müsst ihr euch sicher nicht fürchten. Die Tiere sind extrem scheu und selten und nur mit sehr viel Glück bekommt man sie einmal zu Gesicht. Aber bei einem Ausflug in die wilden Wälder der Wildkatze solltet ihr ein paar Dinge beachten:

- Das Betreten des Pfades erfolgt auf **eigene Gefahr!**
- Zieht **festes Schuhwerk** und regensichere Kleidung an.
- Bei **Sturm und Schnee** ist die Begehung des Pfades verboten.
- Nehmt einen **Snack** für die Stärkung auf dem Picknickplatz mit. Alternativ könnt ihr in der Gaststätte einkehren.
- Kinder sollten nur in **Begleitung Erwachsener** den Pfad besuchen. Liebe Eltern, weist eure Kinder auf die möglichen Gefahren hin und behaltet sie im Auge.
- **Wichtig:** Im Wald leben viele Tiere und Pflanzen, **nehmt Rücksicht.** Verlasst nicht die Wege, seid leise und lasst keinen Müll liegen!

Höhenprofil

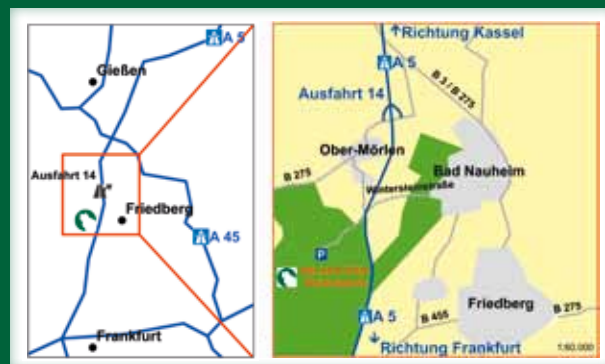


Das WILDKATZEN-Walderlebnis ist **kein Spaziergang**. Auf ca. 7 Kilometern geht es gut 190 Höhenmeter hinauf und hinunter, oft auf schmalen Trampelpfaden. Für die Wanderung braucht ihr **etwa vier Stunden**.

Auf geht's zum WILDKATZEN-Walderlebnis!

So kommst du hin

Das WILDKATZEN-Walderlebnis beginnt und endet am Wanderparkplatz Winterstein. Dieser ist über die A5, Abfahrt **Ober-Mörlen**, zu erreichen. Im Ort der B 275 folgen und zum Gewerbegebiet abbiegen. Nach dem Ortsausgang ist der Wanderparkplatz im Wald ausgeschildert. **GPS-Daten** für das Navi: 50.342 8.673 oder N50°20'31.20" E8°40'22.80".



Weitere Informationen zum Walderlebnis, zu Führungen und zur Wildkatze bekommt ihr im Taunus-Informationszentrum des Naturparks in Oberursel und beim BUND Hessen unter Tel. 069 / 67 73 76 16, wildkatze@bund-hessen.de, www.bund-hessen.de/wildkatze.

Das WILDKATZEN-Walderlebnis ist ein Projekt des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband Hessen e.V. in Zusammenarbeit mit HESSEN-FORST Forstamt Weilrod und dem Naturpark Hochtaunus. Der Pfad ist Teil der BUND-Kampagne „Biotopvernetzung – Netze des Lebens“, die mit EU-Mitteln aus dem Finanzierungsprogramm LIFE+ unterstützt wird. Die Einrichtung des Pfades wurde von der Stiftung Hessischer Naturschutz und der GLS-Bank gefördert.

IMPRESSUM Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. Text Janina Philipp, Sarah Friedrichsdorf Fotos P. Valentin, außer Wildkatze: T. Stephan, 2, 3: BUND Hessen Gestaltung Johannes Groht Kommunikationsdesign Druck dieUmweltDruckerei

Mit finanzieller Unterstützung von:



WILDKATZEN- Walderlebnis



Der Erlebnispfad im Hochtaunus

Eine Initiative von:



In Kooperation mit:



Die Wildkatze

Heimliche Bewohnerin unserer Wälder

Ein von zu Hause ausgerissener Stubentiger? Nein, das ist die Wildkatze nicht. Vielmehr lebt sie schon seit vielen Tausend Jahren bei uns in den Wäldern und macht um Menschen lieber einen großen Bogen.

Zu Recht, denn diese haben die scheue Katze vor hundert Jahren fast ausgerottet. Nun erobert sie sich langsam ihren Lebensraum zurück. Doch neue Hindernisse stehen im Weg. Straßen, Siedlungen und schutzlose Felder müssen überwunden werden. Eine Herausforderung für die Wildkatze und andere Waldbewohner. Ein Wildkatzen-Wegeplan aus grünen Korridoren soll helfen ...

Mehr über das Leben der Wildkatze, über die Gefahren die ihr drohen und wie wir ihr helfen können, erfährst du auf dem WILDKATZEN-Walderlebnis. Komm mit deiner Familie oder deiner Schulklasse und erlebe spannende und abwechslungsreiche Stunden im wilden Katzen-Lebensraum!



1



2



3



4

Das erwartet dich:

Durch das Holztor, unter der Wildkatze hinweg und schon bist du auf dem WILDKATZEN-Walderlebnis! Nun gilt es, den Weg über Trampelpfade durch wildes Terrain zu finden und an zehn Stationen jede Menge zu entdecken und zu erleben.

1. Leise, leiser, eine Wildkatze: Auf vorsichtigen Pfoten schleicht sie durch den Wald. Kannst du es ihr nachmachen?
2. Hüpfte geschickt wie eine Wildkatze von einem Holzklötz zum nächsten. Aber Achtung, am Ende lauert eine Gefahr!
3. Hast du den Forscherblick? Finde die versteckten Wildkatzen in den Baumkronen. Du musst ganz genau hinschauen, denn sie sind sehr gut getarnt!
4. Mach einen Stopp an der sprechenden Bushaltestelle und lausche dem wilden Gespräch zwischen Baumarder, Fledermaus und Co.

Folge mir ...

Vergiss nicht, dein Handy mitzunehmen! Denn an jeder Station gibt es nicht nur etwas zu sehen, es gibt auch so einiges zu hören! Hier gibt es einen kleinen Vorgeschmack zum Handy-Audioguide: 089/21 08 33 51 11 12

